



patient-informiert-sich.de

Wer kämpft kann verlieren – wer nicht kämpft hat verloren!

Aufruf zur Unterschriftenaktion:

BürgerInnen - PatientenInnen im Freistaat Bayern wehren sich:

Mit unserer Unterschrift dokumentieren wir:

Wir wollen unseren Hausarzt als freien niedergelassenen Arzt behalten

Wir wollen, dass die Politiker, die durch eine gezielte Gesetzgebung (Sozialgesetzbuch V § 95) ein Knebelssystem für unsere Ärzte installierten, sich der öffentlichen Diskussion stellen!

Wir unterstützen die Entscheidung unseres Arztes, sich der über Jahre andauernden Versklavung entgegenzustellen indem er dieses System verlässt.

Wir wissen, dass dies die einzige Möglichkeit ist, unsere Wohnortnahe Gesundheitsversorgung zu sichern und er als freier Arzt für uns in Zukunft überhaupt noch da sein kann.

Wir Patienten wollen nicht in anonymen Versorgungszentren behandelt werden, die in Händen gewinnorientierter, meist sogar börsennotierter Unternehmen sind.

Wir Beitragszahler sind wütend: Wir wollen nicht, dass unsere Kassen Geld ausgeben um börsennotierte Unternehmen zu füttern, wie es die DAK in Bayern macht. Wir Patienten wollen keinen Börsengang, sondern wir wollen unseren Arzt behalten!

Wir wollen nicht, dass unsere Ärzte in Bürokratie und Arbeit ersticken und für unsere Behandlung einen Hungerlohn bekommen!

Wir wollen wissen, was in den Kassen mit unseren Beitragsgeldern passiert und wo sie bleiben!

Wir Patienten bestätigen mit unserer Unterschrift die Solidarität mit unserem Hausarzt !

Weitere Informationen unter www.patient-informiert-sich.de

Renate Hartwig - Hotline: 07308/ 922103

**patient-informiert-sich.de ist eine Initiative der Autorin Renate Hartwig - 89278 Nersingen
Tel.: (07308) 922103 patient-informiert-sich.de - e-mail: r.hartwig@t-online.de**